

Oesterreich.

In Folge des Berichtes, welchen Hofrath Kraus über die Lage der böhmischen Mächte...

Großbritannien.

Man beschäftigt sich mit Weibnachten als Kundgebung gegen die antirückliche Nationalkonferenz...

Türkei.

Bei der ersten Abstimmung in der griechischen Deputirtenkammer über die Verneinung der Gesetze...

Halle.

Am Freitag fand im „Hotel zur Stadt-Hammer“ die constituirende Versammlung des Vereins deutscher Fabrikanten...

Liebe und Leidenschaft.

Novelle von S. S. (Fortsetzung.)

Meine Mutter mochte etwas Aehnliches im Stillen erwartet haben, denn sie schien nicht überrascht...

berung von § 1 des Statut-Entwurfs, nach welcher der Verein auch dem Paten in seine Rechte...

Die Hllig'sche Weibnachts-Ausstellung.

Das Geschäft des Herrn Gustav Hllig, St. Markstr. 10, ist das Weibnachtsgeschäft par excellence...

Bermischtes.

— [Franceconi.] Am Freitag Nachmittags zwei Uhr kam der Alt- und die Verwaltung Enrico Franceconi...

ichons' Alteslieber, deren Zahl Legion ist. Hat sie bereits ein Kilum, so laute ich ein würdliches Receivante...

Arbeit macht das Leben süß, Lindert alle Last; Der nur hat Bekümmerniß, Der die Arbeit haßt!

Willst Du eine Spieltheke kaufen, zu hundert sind sie da, von der kleinste bis zu der größten mit Kabinen...

Es ist schon Alles dagewesen! (Lr.)

Wenn ich ein Weib sein, so würde ich mich nicht für einen annehmlichen sehr einrichten und barmherzigen Engel...

Am anderen Morgen vor Tagesanbruch verließ ich die Heimath und ihre letzten Worte waren: „Harald, vergiß es nicht, bringe mir Goldfische mit, wenn Du zum Heusch kommt!“

Bekanntmachung.

Sämmtliche Interessenten der städtischen Spar- kasse zu Halle werden auf Grund des §. 4. des Statuts aufgefordert, behufs **Auszahlung resp. Forderung der Jahreszinsen** ihre Bücher in unserm Kassenlocale vorzulegen. Zur Vermeidung größern Andrangs sollen in der Zeit vom 4.—10. Januar 1877 die Bücher bis Nr. 2000 — 11.—17. " " " " " " 4000 — 18.—24. " " " " " " 6000 — 1.—6. Februar " " " " " " 8000 — 7.—13. " " " " " " die übrigen Bücher vorgenommen werden und können die Interessenten bei der jetzigen Einrichtung auf schnelle Abfertigung rechnen.

Directorium der städt. Sparkasse.

Am 11. December c. ist zu Weitzin auf dem zum Dömainenbezirk gehörigen Territorium, unterhalb des Mühlgrabens bei der Weitziner Mühle, ein bereits seit längerer Zeit im Wasser befindlicher Leichnam, männlichen Geschlechts angefahren.

Die Leiche ist die eines dem Arbeiterstande angehörenden, etwa 40 — 50 Jahre alten Mannes, ungefähr 5'5—6" lang, hageren Aussehens; bekleidet war der Leichnam:

1. mit einem alten leinenen Hemde, mit einem alten schwarzwollenen Socken, beides zum Theil zerföhren und ohne besondere Zeichen;
2. mit guten Schnürschuhen, welche auf den Sohlen vollständig mit Nägeln und auf den Häuten mit Nieten beschlagen waren;
3. mit einem um den Hals gefühlagenen schwarz und weiß carirtem baumwollenen Galstuch;
4. mit besonders an den Knien defecten Schilzhojen, von braunen Stoffe, mit schwarzen Streifen;
5. mit einer schwarzen Weste;
6. mit einem alten, an den Ellenbogen zerföhrenen Rode von dunklem Wuschin, mit einer Reihe von Zugknöpfen versehen.

Die Kleidungsstücke befinden sich in Verwahrung der Königl. Kreisgerichts-Commission zu Weitzin. Sie bitte um Mittheilung über die Person des Ertrunkenen und die Todesursache. Halle a. S., d. 12 Decbr. 1876. **Der Staats-Anwalt.**

Der mittelst Steckbriefes vom 17. Juli d. J. verfolgte Schneidergeselle Wilhelm Genthke aus Schönberg wegen Unterschlagung ist ergriffen. Halle a. S., den 13. Decbr. 1876. **Der Staats-Anwalt.**

Ausverkauf

von Filzpantoffeln, um damit zu räumen, a Paar 1 M. 50 Pf. Filz- und Schrotenschuhe mit Ledersohlen postbillig Leipzigstr. 12. bei **E. Pfahl**, Leipzigstr. 12.

Sämmtliche Badwaaren empfiehlt in besser Qualität und zu den billigsten Preisen **A. Neumann**, H. Steinstraße.

Strasburg, Gänseleberpasteten und Gänseleberwurst. Komm. Gänseleber und Gänseleberfleisch. Ehemaliger Metzger und Mäntler Käse, seltene de Brte. Pr. Emmentaler, Kumburger und Gärtsberger Käse. Feinste Branntwein, Würstwaren etc. etc. Matz, Extract-Geleude, Heilbier von Julius Schulz in Berlin empfiehlt **A. Neumann**, H. Steinstr.

Die von Hrn. Pianoforte-Fabrikanten **H. Hoffmann** im Goldhose zum „goldenen Schiffe“ ausgefertigten **Pianino's**, können wir nicht umhin, wegen ihrer Vorzüge in Bezug auf Ton, Spielart, Sauberkeit der Arbeit u. Billigkeit, Musikfreunden auf das Angelegentlichste zu empfehlen. **E. Mel.**

Der Auflage 7200. „Reichsbote“ Auflage 7200. Billigste Berliner Zeitung mit Feuilleton, gute Erzählungen etc. enthält, empfiehlt sich zum neuen Abonnement. — Erscheint täglich zu Berlin, Königgrätzerstraße 15. — Vierteljährlich nur 3 Mark. Man abonniert bei allen Postanstalten. Insetate finden weite und wirksame Verbreitung.

Hannov. zoolog. Garten-Lotterie Ziehung: 29. December. Hauptgewinne i. M. von 10000, 8000, 6000 M. etc., im Ganzen ca. 1400 Gewinne. Loose, a 3 M. empfiehlt J. Barck & Co., gr. Ulrichstr. 47, 1.

Baumlichtfüllen in verschiedenen Sorten und billigen Preisen bei **Fr. Uhlig, Nadler, Schmeckerstraße 25.**

Felsche Pfundhefen Offerten Schulze & Zimmermann, Markt 16.

Pferdegeschirre, Maschinenriemen, Cephas u. Matrassen werden auf Bestellung angefertigt (Cephasgestelle stets vorräthig). **Sticker** werden sauber garnirt, eine Auswahl **Schamappen** für Knaben und Mädchen selbstangefertigt. Waare empfiehlt **H. Stenger**, Th. Darnisch, Sattelmacher. Stieblenhain, Burgstraße 8.

Für Brauereien. Ca. 20000 Ctr. reines **Herrn-Eis** sind noch zu billigem Preise abzugeben im Complett der Eiswerke Leipzig **Schwirthe**, Leipzig, Rathparnstraße 10. **H. Stenger.** Große gute Drehscheibe zu kaufen gesucht. Offerten unter 100 Expedition dieser Zig.

Angot-quadrille, Fiedlermann-Walzer, Donau-Walzer etc. bei M. Koestler, Poststr. 10.

Für junge Kaufleute!

Rothschild, Taschenbuch für Kaufleute. Geb. 7 Mart. Borrätzig b. J. M. Reichardt, Buchhandlung, Halle a. S., Barfußstraße 12.

Lederschürzen für Damen, Knaben und Mädchen unversüßlich im Gebrauch, mit geschmackvoller Garnirung empfiehlt **J. Müller**, gr. Steinstraße 9.

Ein **Schautafel** u. eine Uniform für Briefträger (jein) verkauft **Brüderstraße 4**, 2. r. h., Et. 4.

Bettfeder-Behandlung. Böhm. Federn, verschied. Sorten neue Weizen zu billigen Preisen. **Benkwitz**, gr. Rittergasse 18.

Trommelfelle aus Kalbfell bei **S. Froeh**, Spitze 28. Alle Arten Felle werden sauber u. schnell ranchbar gegerbt **S. Froeh**, Spitze 28.

Billard-Fabrik von **F. Peters**, Berlin, Prinzengasse 37, empfiehlt seine Billard mit Marmorplatte, engl. Kumbibanden von Mk. 115 an. Als ganz neu die beliebtesten und achtbarsten unter Garantie. Zeichnungen gratis.

Extra frischen Seedorsche frische billige Sprotten a Pfd. 60 Pf., empfiehlt G. Friedrich.

Lagerbier 25 Fl. 3 M. echt Barmischer Bier 16 " 3 " „ Zerbster Bitterbier 27 " 3 " **J. F. Naumann**, Scharrngasse Nr. 1.

Brusthee-Bonbon nach ärztlichem Rezept, lindert Husten und alle Athesen, a Packet 30 Pf., empfiehlt **Franz Keil**, alter Markt 5 und Schmeckerstraße 25.

Steinmühle. Detail-Verkauf für obige Mühle zu deren eigenen Mähpreisen **Brnostraße 18.** Ebenso ist daselbst auch **Brod von reinem Roggenmehl** zu verkaufen.

Wagenwagen. Rothmüdel, Karbwaaren liegen billig zu verkaufen **Wittestraße 14** bei **Carl Gräber.**

Billig und neu verfertigte, Kie-Kommoden, große u. kleine Kleider- u. Kleiderbüchse, Bettstellen, Wasch- u. Küchenschiffe, Vorstimmenden **Kaulenberg 2.**

5 Egr. Mützen 5 Egr. für Herren und Knaben in allen Stoffen und Farben empfiehlt billig **Fr. Gehrig**, alter Markt 33.

Sultan-Nosfen, ff. Citronat, bunte Baumlichte, Stearinkerzen empfiehlt billigt **W. Assmann**, gr. Ulrichstr. 28.

Neue Messina-Appelinen, a Pfd. 50 Pf. Kamper's-Milch a Pfd. 40 Pf. Palmöl a Pfd. 25—30 Pf. Pommerische Gänseleber, ff. Cervelatwurst und alle feinen Wurst-Ausfuhritte empfiehlt **W. Assmann.**

Eine neue **Drehvorle** steht zu ver. Wo? sagt b. **Kantonen-Expedition** von **J. Barck & Co.** Alle Tage frische **Jaersche Kothwurstchen**, a Stück 10 Pf. **C. Kunsch**, gr. Steinstr. 65.

Franz Hoffmann's Neuer deutscher Jugendfreund. Für Unterhaltung und Veredlung der Jugend. Jahrgang 1876. Mit vielen Abtheilungen. Verlag von **Schmidt & Spring** in Stuttgart. Eleg. in Leinwand gebunden. M. 6. — Borrätzig bei **Schroedel & Simon** in Halle.

Brill. Paraffinkerzen in Packungen von 4, 5, 6, 8 Stück, **Stearinkerzen** Prima, Secunda u. Tertia Motard'sche 4, 5, 6, 8 Stück in vollwichtiger und leichter Packung, **Stearinkerzen** Holländische, 4, 5, 6, 8 Stück in vollwichtiger und leichter Packung, einzeln und in Rufen, **Stearinkerzen** kurze für Piano's, **Weihnachtslichte** von Paraffin, Stearin und Wachs, verschiedener Packungen, einzeln u. in Rufen, **Wachswaaren:** als gelben, weissen u. decorirten **Wachsstock, Pyramiden und Wähwachs** empfehlen

Helmbold & Co. empfehlen diverse **Punschessenzen** a 1/2 Fl. von Mk. 1,25 an } incl. a 1/2 " " 65 Pf. an }

Rum, Cognac, Arac sowie ächte französische **Liquore** die **Destillation** von **J. F. Naumann.** Den Herren Oeconomen empfiehlt seine **Kleemühle** zur gefälligen Benutzung **F. Lüdicke**, Obermühle-Gettstedt.

China-Thee großes Lager feinsten aromatischer Sorten zu fl. 2, 2 1/2 u. 3 pr. 1/2 Kil. zu bekommen bei **van Veen & Co.** (früher Wolter & Jonker), Amsterd. Damrak Nr. 90. Muster u. Preiscurant auf Anfrage gratis.

Blasebälge in gr. Ausw. b. Gothsch. Klausdorff.

Die Kalender des Boten für das Saalthal für 1877 sind wie bisher in folgenden Ausgaben erschienen: Illustrirter Hauskalender in Octavformat mit blauem Umschlage 60 Pf. Haus- und Wirthschaftskalender in Quart mit grünem Umschlage 60 Pf. Anekdoten- und Geschichtskalender in Quart mit weissem Umschlage 30 Pf. Wiederverkauf, welche im vorigen Jahre Absatz von diesen Kalendern hatten und in diesem Jahre Bestellungen noch nicht gemacht haben, wollen sich baldigst an uns wenden. **Die Expedition der Saale-Zeitung**

Reubke'scher Gesangverein. Dienstag den 19. December, Abends 8 Uhr **Uebung** im neuen Stiegenhause. Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** empfehle:

- Prima ff. gem. Zucker,
- Prima Raffinade in Broden und ausgeföhlagen,
- Prima Rosinen,
- Corinthfen,
- süße und bittere Mandeln,
- Citronat,
- div. Gewürze,
- div. Sorten Schmelzbuter,
- div. Sorten Stearin,
- Paraffin u. Baumlichte.

Gustav Henning, Domplatz.

Gleichzeitig erlaube ich mir auf mein Lager von reingeföhlenen **Rhein- u. Bordeaux-Weinen, Rum, Arac, Cognac, Punsch, div. Aquavit u. Liqueuren** aufmerksam zu machen. **Gustav Henning.**

Cigarren a mille 30—120 Mark halte in nur abgelagerter Waare bestens empfohlen. **Gustav Henning, Domplatz.**

Stickerien zu garniren werden noch angenommen bei **Weyland**, gr. Steinstr. 11.

Zum Beauf einer Befprechung der bevorstehenden **kirchlichen Wahlen** laden wir die Wahlberechtigten der **Neumarkt-gemeinde** auf **Donnerstag, den 28. December, Abends 8 Uhr** in das Local des Neumarkt'schiesgrabens ergeben ein. **Demuth. Fricke, Grunberg, Haym, Jentsch, Köstlin, Richter, Sickert.**

Wetterbeobachtung den 16. December 3 Uhr Nachmittags. Wind O, mäßig, Wetter trüb, Temperatur 2 1/2 Grad Wärme, Wolken vorhanden in der 2., 3. und 4. Schicht, Strömungen mäßig und vertheilt, 2. und 3. Schicht 2 1/2, 4. Schicht 1/2; hier kämpfen zwei Strömungen, die eine von West, die andere von Ost, gegen einander; welche davon Sieger, zeigt sich morgen; ist es die Westliche, so folgt die nächsten Tage steigende Temperatur und Regen, ist es die Ostliche, dann bekommen wir etwas Schneefall und Frost; hierauf ist zu beobachten. **F. W. Stannebein.**

F. H. wird um nochmalige Unterredung gebeten.

Familien-Nachrichten. Die Verlobung unserer Tochter **Marie** mit dem Kaufmann **Herrn Carl Klinkhardt** zu Halle a/S. beehren wir uns hiermit anzuzeigen. **Schöningen**, Klostergut St. Loreuz im December 1876. **Antmann H. Sander u. Frau, geb. Schmidt.**

Verlobt: Hedwig Krentel (Stebnwerda) mit Stadtrath **Ludwig Nordhaus**; **Anna Klemm** (Naumburg) mit geistl. Bauer **Georg**; **Marie Drenstet** mit Geistl. Führ **Mühlhausen**; **Anna Oerland** (Wörflau) mit Wth. Müller (Stroh).

Vermählt: **Hugo v. Hagen** mit Concordia Hake (Nordhausen). **Geboren:** Ein Sohn: **Hrn. K. Jaede** (Wehra); **Hrn. Otto Nieper** (Berlin); **Hrn. Otto Knobbe** (Gösten); **Hrn. Conradschiff**, Oskar Dresler (Schwarzenstein); **Hrn. Gut.-Exp.-Wstl. Albin Kluge** (Magdeburg); **Hrn. G. Wintergerst** (Magdeburg); **Hrn. Joh. Carl Zena** (Braunschweig). — Eine Tochter: **Hrn. Hinge** (Schöningen); **Hrn. Hermann Garten** (Magdeburg); **Hrn. Const. Hatz** (Naund.) Grundbesitzer (Magdeburg); **Hrn. Robert Werba** (Quedlinburg).

Geftorben: **Wilhelm Naumann** (Wachwitz); **Baltor B. Campe** (Altenburg); **Wilhelm Herrmann** (Halberstadt); **Zeleg. Paul Schüttau** (Wittenberg); **Frau Maria Sinde** (Gösten); **Frau Gertr. Math Louise Cidel** (Mühlhausen); **Lebrer Wth. Knaut** (Gr. Boburg); **Stadtrath Carl Schäfer** (Magdeburg); **Frau Maria Cille** (Magdeburg); **Frau Ida Bernberg** (Magdeburg); **Hrn. Herm. Scharre** (Halberstadt); **Albert Brinmann** (Stettin).



Die Kalender des Boten für das Saalthal für 1877 sind wie bisher in folgenden Ausgaben erschienen: Illustrirter Hauskalender in Octavformat mit blauem Umschlage 60 Pf. Haus- und Wirthschaftskalender in Quart mit grünem Umschlage 60 Pf. Anekdoten- und Geschichtskalender in Quart mit weissem Umschlage 30 Pf. Wiederverkauf, welche im vorigen Jahre Absatz von diesen Kalendern hatten und in diesem Jahre Bestellungen noch nicht gemacht haben, wollen sich baldigst an uns wenden. **Die Expedition der Saale-Zeitung**

Gänzlicher Ausverkauf von Spielwaaren

wegen Einführung von **Haus- und Küchengeräthschaften** zu und unter dem Selbstkostenpreise bei
C. Luckow.

Lederwaaren und Reiseeffecten

in unübertrefflicher Auswahl von überraschend billigen Preisen an bei
C. Luckow.

Reisedecken

und Schlafdecken in den schönsten und neuesten Mustern. Sophadecken und Säuser, Cocosmatten und Läufer empfiehlt äußerst preiswerth,

Pferdedecken

gefüllt und ungefüllt, von den feinsten an mit Brust- und Kopfstück, ebenso empfiehlt eine schöne Auswahl in **Schraubdecken**,

Säcke und Planen

hält größtes Lager und Auswahl in jeder beliebigen Größe und Qualität zu anerkannt billigsten Fabrikpreisen

F. Lehmann fr. Pfaffenberg,
Leipzigerstraße 80.

Zur Weihnachts-Einkäufe

empfiehlt

das **Gandschuh- und Bandagen-Geschäft** von
F. Weisse, große Ulrichsstraße 48,
Ihr reichsortiertes Lager von Gandschuh, Dofenträger, Schläpfe, seidene und wollene Schawlfächer u. s. w. zu billigsten Preisen.

Alle Reparaturen der Filz- u. Seidenhüte
aufs Feinste, Modernste und Billigste bei
L. Wedding, Leipzigerstr. 15.

Dauerhafte Schrotenschuhe billig Leipzigerstr. 15.

M. J. C. Nagel, Hamburg,

Fischertwiete 21,

(seit 32 Jahren bestehend)

macht einem geehrten Publikum hiermit die Anzeige, daß vom 1. November d. J. ab
sämmliche Kleidungsstücke aus englisch Leder,
Hosen aus einem Stück angefertigt mit **englisch le-**
dernen Taschen, Flanelhemden, Isländ. Jacken etc. etc.
zollfrei
geliefert werden. **Wiederverkäufer gesucht!!**

Wiederverkäufern

erlasse ich Pa. Solardi u. rein amerik. Steinöl, unedelhaft brennend, in Gallons und Barrels ab hier und Bremerhaven, großer Vorrath halber, zu civilen Preisen.

Emil Jahn, gr. Märkerstr. 6, nahe am Markt.

Meine Maschinenöle zu Dampf- u. Drehschmaschinen, Wagenfette bester Qualität halte bei billigster Preisstellung bestens empfohlen.
Wiederverkäufern stelle ich Fabrikpreise.

Emil Jahn, gr. Märkerstr. 6, nahe am Markt.

Billig. Billig. Billig.

Petroleum-Lampen, alle Größen, am billigsten in der Fabrik von
Gustav Riedel, Halle, Leipzigerstr. 72.
Jede Reparatur schnell und billig.

Wöbelfuhrwerk Brunoswarte Nr. 16.

Drehschmaschinen, Hand- und Gépelbetrieb, mit u. ohne Schüttelzeug, **Warterre-Schüttelzeuge** mit und ohne Ausschleife-Rolle, **Getreide-Reinigungsmaschinen** in 5 verschiedenen Größen, **Windfegen** mit und ohne Siebe, bester Konstruktion, sind vorrätlich.
Görzig bei Station Gr. Weisand.

F. Hohmann, Maschinenbau-Geschäft.

Concert-Salon u. Theater-variété Kühler Brunnen I. Etage.

Gente Montag den 18. December und folgende Tage
Gastspiel der Vaudeville-Theater-Gesellschaft
aus Hétel de Pologne in Leipzig.
Auftreten der Chansonette-Sängerin Frä. Toni Tank, der österreichischen National-Jobler-Sängerin Frä. Hoyer, der Koffinnsoubrette Frä. von Mühlfeld, des beliebigen Wiener Gesangs- und Character-Komikers Herrn Wiesner unter musikalischer Leitung des Herrn Kaiser.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Rpfg.

Hallescher Verein für Volkswohl.

Generalversammlung Dienstag den 19. d. M. Abends 8 Uhr in der Tulpe. Tagesordnung: Bericht der Abtheilungen; Verteilung des Geschäftsberichts.



unterhaltendes Spiel für Jung und Alt (mit 12 Silber-Serien) à 3 Mk. und à 5 Mk.

Lebensrad, Seitere Gesellschaftsspiele!

Die böse Sieben

für Erwachsene.

Preis 1 Mt. 80 Pfg.

Ferner billigt: Naturgeschichtl. Lotto, weltgeschichtl. Lotto, Soldatendominio, Brettrennen mit Hindernissen, Stangenklettern, Sternschützen, Gesellschafts-Lotterie, Gloden- und Hammerpiel u. s. w. bei

M. Koestler, Halle, Poststraße 10.

Geschenkliteratur, Jugendbüchlein, Silberbücher in größter Auswahl billigt.

Zum bevorstehenden Feste empfehle:

Fließend fetten Winter-Rheinlachs, Prima Astrachaner, Ural und Hamburger Caviar, Hamburger Rauchfleisch, Bürgenwalder Gänsebrüste mit und ohne Knochen, frischen und abgekochten Schinken, div. Braunschweiger und Gothaer Wurstwaren, sowie alle englischen und französischen Conserven.

Herm. Lincke, alter Markt 31.

f. Cognac, Arac, Rum, Punsch-Essenzen und div. **f. Liqueure** empfiehlt

Herm. Lincke, alter Markt 31.

Frische Hamb. Presshefe

empfiehlt **Oswald Teichmann.**

Weinstube von C. Börner,

vorm. Jacob Broich,

14. Grosse Märkerstraße 14.

Preiswerthe u. gute Weine — Vorzügliche Küche.
Reservirte Zimmer für Gesellschaften.

Weine Wein- u. Bier-Stube

Scharrngasse Nr. 1,

halte zur gefälligen Benutzung bestens empfohlen.

Echt Erlanger, Bairisch, Zerbfür Bitterbier, sowie ff. Lagerbier (Holl. Actienbier).
Diese Sorten reingehaltene Weine, sowie kalte Küche zu jeder Tageszeit.

J. F. Naumann.

Gasthof „z. gold. Schiffchen“

gr. Ulrichsstraße 36,

Das geehrte Publikum der Umgegend mache ich auf meinen der Neuzeit gemäß eingerichteten, **Mitte der Stadt** gelegenen Gasthof mit guten Logizimmern aufmerksam und bitte um gütige Beachtung.

Zugleich empfehle ich den Herren Deconomen meine guten, gesunden **Stallungen.**
Essen und Getränke gut und preiswerth, Bier ff. Bedienung prompt.

R. Dannenberg.

Schiemanns Bierlocale

gr. Berlin 18.

Täglich Stammfrühstück, vom 1. Januar ab **Wittagstisch**
à 1 Mart. Chemnitzer Schloß-Actien-Bier von bekannter Vorzüglichkeit.

Théâtre variété zur Eremitage,

Mühlgraben 10.

Concert, Ballet und Theatervorstellung,
sonst Aufreten des Fräulein Mathilde Luca. — Entree à Person 50 Pfg.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ed. Kackemesser.

Cigarrenköpfchen-Sammler

Wittwoch den 20. d. Mts. Abends 7 Uhr in der „Tulpe“.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Eine billige Quenele für

Spieldosen, Musikwerke, Leierkasten, Harmonikas, für Wiederverkäufer u. einj.

C.F. Ritter, gr. Ulrichsstr. 42.

Wachstod, Weihnachtslichte

gelb, weiß, sowie bunte
bei **H. Sohncke,**
gr. Steinstraße 2.

f. Cath.-Pflaumen

à 4. 70, 65, 60 u. 50 S. für 3 Mt. 4 1/2, 5, 5 1/2 u. 7 1/2

f. türk. Pflaumen

à 4. 40 u. 25 S. für 3 Mt. 8 1/2 u. 12 1/2

f. ital. Birnen

à 4. 80 S. für 3 Mt. 4 1/4

f. franz. Aepfel

à 4. 50 S. für 3 Mt. 6 1/2

Amer. Schnittäpfel

à 4. 50 S. für 3 Mt. 6 1/2

A. Trautwein,

gr. Ulrichsstr. 30.

Neue französische Wallnüsse

billigt bei **Kilian & Hoerstel,**
Magdeburgerstraße 45.

Seemuschele

große Auswahl, passend zu **Weihnachtsgechenken,**
empfiehlt **Gebrüder Häuber.**

Tuschkasten

von den billigsten bis zu den feinsten
empfiehlt **Gebrüder Häuber.**

f. Figuren

von Wachs und Seife zur Decoration des Christbaumes
empfiehlt **Gebrüder Häuber,**
Schmeerstr. 24.

700 Str. neue französische Wallnüsse

colten billigt verkauft werden.
C. Müller Nachf.

Stadt-Theater.

Dienstag den 19. December 1876.
3. Vorstellung im 3. Abonnement.
Die Alerdmanus.
Große komische Operette in 3 Aufzügen
von Strauß.
Opernpreise.